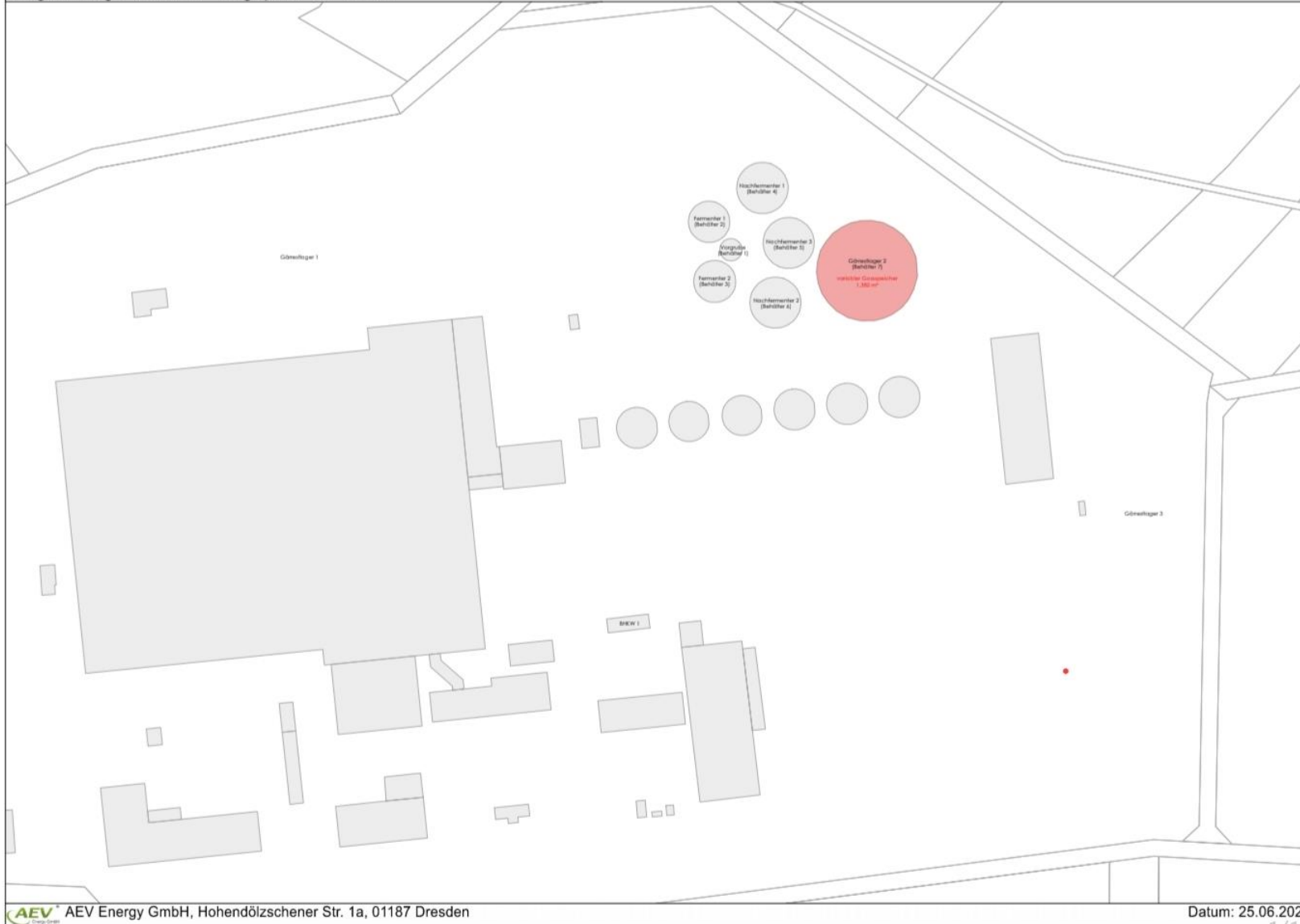


Praxiserfahrung zum Übergang in die 2. EEG-Förderperiode

- Biogasanlage Milch-Land Veilsdorf -

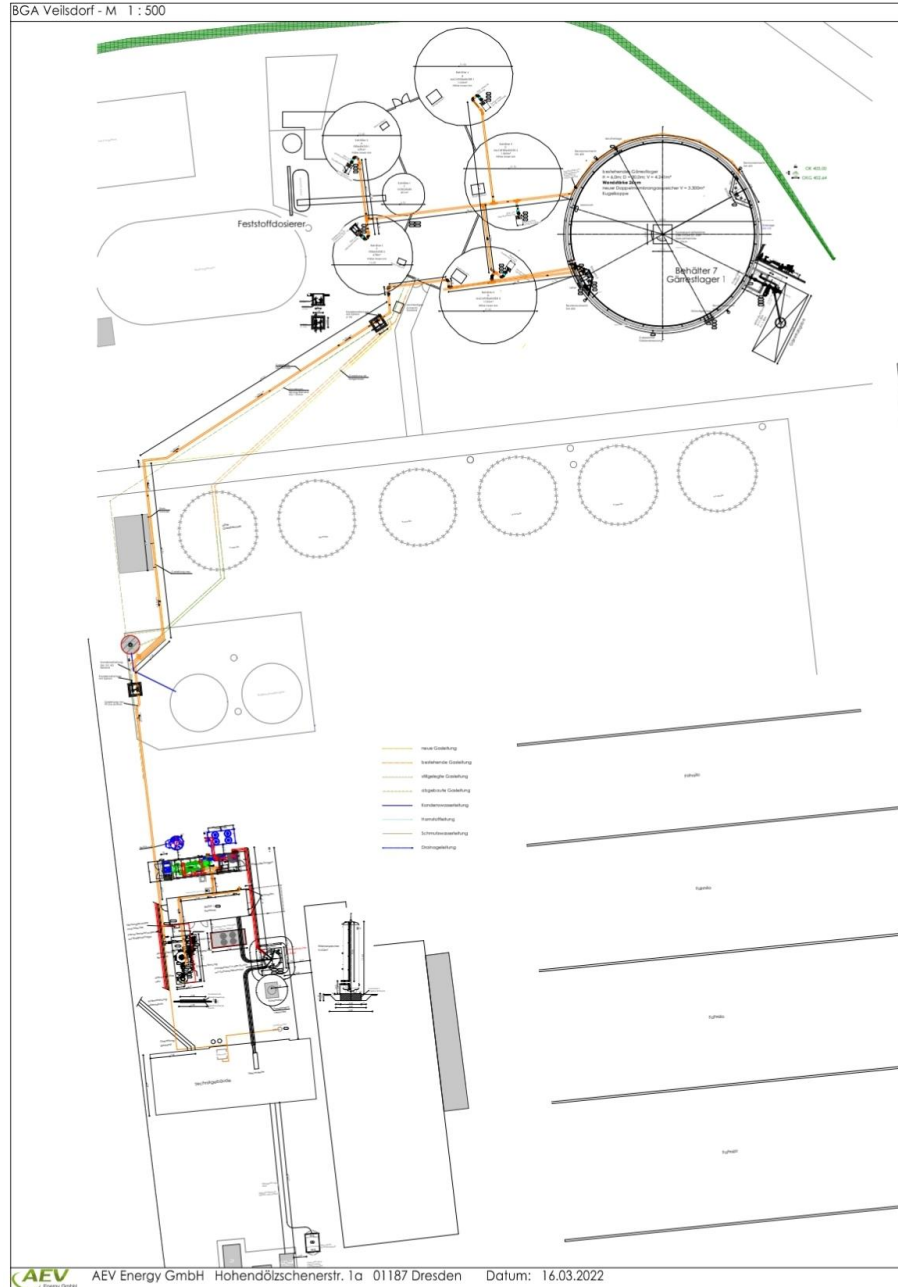
Bestandsanlage 2000/2001 – 2021

Biogasanlage Veilsdorf - Lageplan M 1:1000



- 1 Vorgrube 190 m³ (Vnutz)
- 2 Fermenter (Betondecke) 2 x 570 m³
- 3 Nachgärer (Betondecke) 3 x 890 m³
- 5 x Serviceschächte, U/Ü-Sicherung
- Gas-Rohrleitungssystem (KG)
- Gärrestlager (offen) 4000 m³
- Separater Gasspeicher – HSA 1700 m³
- 1 BHKW 526 kW
- (1 BHKW/ Störreserve 190 kW)
- Entschwefelungsanlage (Aktivkohle)
- Gas-Heizbrenner (offenes Heizwassersystem)
- Notfackel

Neue (geänderte) Anlage 2022



- 1 Vorgrube 190 m³ (Vnutz)
- 2 Fermenter (Betondecke) 2 x 570 m³
- 3 Nachgärer (Betondecke) 3 x 890 m³
- unverändert + je Betonsanierung innen und neue Gas-Beschichtung
- 5 x neue Serviceschächte und 5 x U/Ü-Sicherung
- Gas-Rohrleitungssystem → komplett neu in PE
- Gärrestlager (GRL) 4000 m³
- + Heizung, + Mittelstütze für gasdichte Abdeckung
- + DM-Gasspeicher neu auf GRL 3600 m³
- 1 BHKW → bleibt, aber GÜ geplant 526 kW
- (1 BHKW/ Störreserve 190 kW) → Außerbetriebnahme
- → + 1 BHKW (neu) 635 kW
- Entschwefelungsanlage (Aktivkohle)
- unverändert + Gasaufbereitung + 2. Verdichter
- Gas-Heizbrenner → bleibt, aber
offenes → geschlossenes Heizwassersystem)
- + Wasserdruckerhöhungsanlage, + Wärmespeicher 50 m³
- Notfackel → unverändert
- ((Teil)Abriss Hochsiloanlage (HSA) nicht ausgeführt)

- 1. EEG-Phase 08/2001 – 12/2021
- Entscheidungsfindung (verschiedene Varianten von Reduzierung bis Zubau installierter Leistung, Einspeisung ins Erdgasnetz bis vollständige Biogasaufbereitungsanlage) ab 01/2019 – 05/2020
- Entscheidung 2. Förderperiode (EEG 2021) ab frühestens 01.01.2022 mit Zubau installierter Leistung durch 2. BHKW und möglichen Flexbetrieb (Kriterien bei bedarfsgerechter Stromproduktion) 05/2020
- Vorplanung/ Kostenschätzungen/ Finanzierung 02/2020 – 03/2020
- Planung/ d.h. keine geringen Zuarbeiten von technisch Verantwortlichen für Antragstellung ab 04/2020 – 12/2020
- Antragstellung (16 Ordner Abgabe) am 27.01.2021
(Nachforderungen + Korrekturen)
- Ausschreibungsverfahren BNetzAg Gebotstermin 01.03.2021/ Zuschlag am 30.04.2021 (im Anschluss Direktvermarkter-Vertrag/ Registrierungen/ Fristeinhaltung)

- Genehmigungsbescheid 20.12. 2021 (11 Monate Bearbeitungszeit)
(Nebenbestimmungen)
- Bauphase ab 08/2021 (Beginn schrittweise Behälterreinigung, -sanierung) bis 09/2022 → IBN (BHKW Neu) 20. – 22.09.2022
 - Einspeisebeginn 01.10.2022 (DV)
 - Flex-Tests BHKW 1 + 2 in 10/2022 (Flex-Gutachten, Umweltgutachten für bedarfsgerechten Betrieb 2. Förderperiode)
 - AwSV/BetrSichV/Prüfungen SVO
- Messberichte erst in 2023 und ähnliche Forderungen aus GB
- Behördliche Abnahme (erst) 11/2023 (vor Ort)
- Nachforderungen/ geringe Mängel / Wallausführung/ Erfüllung
Ausgangszustandsbericht (AZB) bis heute noch andauernd

- neben den üblichen Nebenbestimmungen aus dem GB (Sachverständigenprüfungen nach wesentlichen Änderungen AwSV/ WHG/ BetrSichV/ Explosionsschutz/ Emissions- und Schallpegelmessungen/ Störfallkonzept/ Brandschutzkonzept)
- AZB bereits im Antragsverfahren + Ergebnisbericht zur Abnahme
- TRAS 120-Forderungen schon in Planung mit berücksichtigen (projektbegleitende Zuarbeiten durch SVO (TÜV) möglich)
 - Abschlussbericht SVO zur sicherheitstechnischen Prüfung gemäß §29a BImSchG in Verbindung mit TRAS 120
- Anlagenzertifikat durch SV-Zertifizierungsstelle bei Erzeugungsanlagen (EZA) notwendig (Netz-Konformitäten)
- Pönalzahlung (Sicherheitsbeträge/ BNetzAg) und eventuell andere Bürgschaften

→ **letztendlich Erinnerung:**

- zunehmende Präsenz und Teilnahme an Internetportalen von Direktvermarkter (z.B. e2m (Tages/Wochenplan- Prognosen, BHKW-Fahrweise)
- Marktstammdatenregister/ BLE nabisy- Meldungen, Nachhaltigkeitsnachweise
- Biomasse-Nachhaltigkeitszertifizierung (alt RED II jetzt SURE-EU-System) mit weiteren Audits durch Gutachter

Gott

fragte die Steine:

" Wollt ihr **Landwirte** werden ? "

Darauf die Steine:

" Dafür sind wir nicht hart genug. "